Anlage zu TOP 6

Darstellung des Problems, der Ziele und der Finanzierung des Bauernhofprojektes
Die Janusz-Korczak-Schule erklärte seit Jahren, dass zunehmend Schülerinnen und Schüler der Janusz-Korczak-Schule sich erzieherischen und pädagogischen Maßnahmen weitgehend verschließen, im Unterricht nicht mitarbeiten oder sich aktiv und/oder passiv verweigern bzw. durch destruktive Interaktionen andere Schüler in der Teilnahme am Unterricht stören.

Zur Vermeidung nachstehender schulrechtlicher Ordnungsmaßnahmen:
Ruhen der Schulpflicht
Ausschluss vom Unterricht
Entlassung von der Schule
wurde eine Alternative gesucht.

Aus der Sicht der Verwaltung des Jugendamtes als auch der Schule war es geboten, bereits frühzeitig jungen Menschen durch entsprechende präventive Maßnahmen Hilfe anzubieten, damit sich bestimmte Verhaltensmuster nicht manifestieren. Ein frühzeitiges Hilfsangebot kann dazu führen, dass spätere erzieherische Maßnahmen mit einem entsprechenden Kostenaufwand vermieden werden können. So belaufen sich z. B. derzeit die monatlichen Kosten für eine stationäre Heimerziehung auf 3.500,00 bis 4.000,00 Euro (42.000,00 bis 48.000,00 Euro jährlich).

Ausschlaggebend war jedoch nicht der finanzielle Aspekt, sondern vordergründig war und ist Ziel, jungen Menschen vernünftige Zukunftsperspektiven aufzuzeigen.

Von daher wurde von der Schule ein Bauernhofprojekt konzipiert mit nachstehenden Eckpunkten:
- Beschulung von gleichzeitig maximal 8 SchülerInnen der Sekundarstufe I
- Möglichkeit einer zeitlich begrenzten Teilnahme an präventiven Maßnahmen für SchülerInnen der Primarstufe
- Schaffung eines Lebensraums, der den SchülerInnen die Möglichkeit gibt, ihren emotionalen Entwicklungsbedarf zu bearbeiten
- Reintegration in den Unterricht der Janusz-Korczak-Schule
- Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation

Die Finanzierung des Projektes erfolgte überwiegend aus Kreismitteln. Nur der Sozialarbeiter wurde aus Bundesmitteln im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes bezahlt. Die Finanzierung von Schulsozialarbeiter wurde Ende 2013 eingestellt. Aus übertragenen Bundesmitteln konnte bis zum 31. Juli 2014 die Finanzierung erfolgen.

Wegen dann fehlender Bundesmittel sollte das Bauernhofprojekt zum 31.07.2014 beendet werden. Aufgrund einer Spende der Kreissparkasse kann das Projekt bis zum 31.01.2015 (1. Halbschuljahr 2014/15) weitergeführt werden.